

## **Berufsfachschule für Musikinstrumentenbau stellt sich vor – freie Plätze für Ausbildungsjahr 2008/09**

Für Samstag, den 01. März lädt die Berufs- und Berufsfachschule „Vogtländischer Musikinstrumentenbau“ Klingenthal, Amtsberg 12, wieder zum Tag der offenen Tür ein. Die Schule stellt die 3-jährigen Vollzeitausbildungen in den Berufen Geigenbauer/in, Handzuginstrumentenmacher/in und Zupfinstrumentenmacher/in vor.

Schülerinnen und Schüler aller Ausbildungsjahre werden gemeinsam mit erfahrenen Pädagogen über Inhalte und Abläufe der Ausbildung berichten und die Fragen der erfahrungsgemäß zahlreichen und interessierten Besucher beantworten. Die Schule ist von 10.00 bis 14.30 Uhr geöffnet. Um 15.30 Uhr gibt es im Gliersaal der Schule im Rahmen der Klingenthaler Veranstaltungsreihe „Musikalisches Schatzkästlein“ ein Konzert von musizierenden Schülerinnen und Schülern in verschiedenen Formationen und Stilrichtungen. Dazu sind auch die Besucher des Tages der offenen Tür herzlich eingeladen.

Jugendliche, die handwerklich begabt sind, gern Holz bearbeiten und ein musikalisches Grundinteresse mitbringen, sollten sich die Ausbildungsmöglichkeiten im Musikinstrumenten-Handwerk genauer ansehen. Die Schüler lernen in traditionellen Handwerkstechniken Geigen oder Akkordeons oder Gitarren bzw. die jeweils artverwandten Instrumente zu bauen bzw. zu reparieren. Ausdauer, Augenmaß und Konzentration sollte man mitbringen. Das Beherrschen eines Musikinstruments ist keine Voraussetzung für eine Bewerbung bzw. Ausbildung.

Der Bewerbungszeitraum endet am 31. März. Im Moment hat die Schule noch freie Plätze für den Bereich Handzuginstrumentenbau, aber auch in den Bereichen Geigen- und Zupfinstrumentenbau lohnt sich eine Bewerbung, weil die Zusageentscheidungen erst mit dem Ergebnis der vor allem praktisch orientierten Aufnahmeprüfung Mitte April getroffen werden.

Von den bisherigen Absolventen sind zwei Drittel ihrem Beruf treu geblieben und haben einen entsprechenden Arbeitsplatz gefunden, darunter natürlich das knappe Dutzend Bundessieger der letzten sechs Jahre im Praktischen Leistungswettbewerb der Handwerksjugend.